



Von links: Das neu konstituierte Gremium der HJAV gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Hauptpersonalrats, Thomas Liebel

HJAV konstituiert sich: Vorstand wiedergewählt

Nach den Wahlen der Jugend- und Auszubildendenvertretungen am 4. März 2026 ist die neu gewählte Haupt- Jugend- und Auszubildendenvertretung (HJAV) am 12. Mai 2026 zu ihrer konstituierenden Sitzung in Berlin zusammengekommen. Dabei wurde der Vorstand wiedergewählt: Jannes Kuhlmann (HZA Braunschweig) wurde zum Vorsitzenden gewählt, Isabell Polan (BMF) übernimmt das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden.

In dieser Ausgabe

HJAV konstituiert sich: Vorstand wiedergewählt

Seite 1

Gewährung eines Zuschusses zum Kauf von metallfreien (Einsatz-)BHs für Nachwuchskräfte

Seite 2

Das Gremium umfasst 15 Beschäftigte aus der Zollverwaltung, dem ITZBund, dem Bundeszentralamt für Steuern und dem Bundesministerium der Finanzen.

Die Arbeitswelt befindet sich in einem tiefgreifenden und fortlaufenden Wandel – etwa durch Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, den demografischen Wandel und wiederkehrende Krisen. Gleichzeitig wird das Aufgabenportfolio der Zollverwaltung zunehmend vielfältiger und komplexer. Diesen Herausforderungen muss auch die Bundesfinanzverwaltung begegnen. So sind die kommenden zwei Jahre geprägt von Reformen und strukturellen Neuaufstellungen, sei es die Reform der Ausbildung im mittleren Dienst, die Aufteilung des ITZBund oder die Umsetzung der Strategie Zoll 2030.

Unsere Nachwuchskräfte bilden dabei das Rückgrat der Verwaltung und sichern ihre Leistungsfähigkeit in Gegenwart und Zukunft. Um auch künftig qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber zu gewinnen und dauerhaft zu binden, ist es von zentraler Bedeutung, die Attraktivität der Ausbildung sowie der weiteren Entwicklungsmöglichkeiten spürbar zu stärken.

Bereits bei der Berufswahl spielen spätere Verdienstmöglichkeiten, realistische Karriereperspektiven und gesellschaftliche Anerkennung eine wesentliche Rolle.

Die neu gewählte HJAV wird zum 1. Juni 2026 ihre Arbeit aufnehmen und sich für einen attraktiven und qualitativ hochwertigen Vorbereitungsdienst sowie starke Weiterentwicklungsmöglichkeiten einsetzen. Die Optimierung der Karriereperspektiven in der Laufbahn des gehobenen Zolldienstes unter Berücksichtigung des Leistungsprinzips sowie die stärkere Umsetzung der Zugangsmöglichkeiten zum Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn sind nur einige Schwerpunkte, denen sich die HJAV in den kommenden zwei Jahren widmen möchte.

Wie immer gilt: Bei Fragen oder Problemen im Rahmen der Ausbildung könnt Ihr die HJAV gerne jederzeit ansprechen!

Autorin: Isabell Polan

Gewährung eines Zuschusses zum Kauf von metallfreien (Einsatz-)BHs für Nachwuchskräfte

Auf Initiative der BDZ-geführten HJAV wird den weiblichen und ggf. diversen Nachwuchskräften im Vorbereitungsdienst der Laufbahnen des mittleren und gehobenen Verwaltungsdienstes zukünftig einmalig je Einstellungsjahrgang ein Zuschuss zum Erwerb von metallfreien (Einsatz-) BHs gewährt. Die personalführenden Stellen in den Behörden der Zollverwaltung werden die Nachwuchskräfte einmalig, gesammelt zum 1. Oktober des Einstellungsjahres an die Service-Center zur Auszahlung des Zuschusses melden.

Die HJAV hatte zuvor das BMF auf vorhandene Ungleichbehandlungen auf örtlicher Ebene bei der Gewährung des Zuschusses hingewiesen.

Die GZD hat nun klargestellt, dass der Zuschuss für alle weiblichen sowie ggf. diversen Beschäftigten und damit sowohl für Stammbeschäftigte, als auch für Nachwuchskräfte im Vorbereitungsdienst gilt.

Wir freuen uns den Nachwuchskräften mitteilen zu können, dass das BMF und die GZD dem Vorschlag der HJAV gefolgt sind und den Nachwuchskräften einmalig ein Zuschuss in Höhe von 30 Euro gewährt wird.

Damit macht die HJAV klar: Wir setzen uns für die Jugend ein!

Autor: Jannes Kuhlmann